

Gemeinde Dettingen an der Erms
- Landkreis Reutlingen -

Textliche Festsetzungen

Änderung des Bebauungsplanes Sondergebiet

„Schul-, Sport- und Freizeitgelände“

I. Bauplanungsrechtliche Festsetzungen

Als Rechtsgrundlagen für die Bebauungsplanänderung kommen zur Anwendung:

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I, S. 3316).
2. Baunutzungsverordnung 1990 (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I, S. 466).
3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58).

Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung erstreckt sich auf den im Lageplan vom 26.04.2007 abgegrenzten Bereich. Soweit in der Bebauungsplanänderung keine neuen Festsetzungen getroffen werden, bleiben die im Bebauungsplan Sondergebiet „Schul-, Sport- und Freizeitzentrum“ vom 10.01.1973 (geändert 25.05.1976, genehmigt 23.02.1977) getroffenen Festsetzungen bestehen.

In Ergänzung der Planzeichnung wird folgendes festgesetzt:

1. Art der baulichen Nutzung

SO: Sondergebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

2.1 Höhe der baulichen Anlagen

Max. 1 Vollgeschoss

2.2 Überbaubare Grundstücksfläche

Gemäß der Kennzeichnung im Lageplan

Ausnahmsweise sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche Nebenanlagen zur Unterbringung von Geräten bis zu einer Gesamtgrundfläche von 50 m² zulässig.

Dettingen an der Erms, 08.05.2008



 Michael Hillert
 Bürgermeister

Ausgefertigt:

Dettingen an der Erms, 09. Mai 2008



 Michael Hillert
 Bürgermeister